

Vorlage der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats



Stadtverwaltung
WALLDORF

Walldorf, 09.02.2022/hl

Nummer GR 16/2022	Verfasser EBG Steinmann	Az. des Betreffs 373.9; 022.30	Vorgänge HA 05.03.2020 GR 31.03.2020 TUPV 15.09.2020 FA 29.06.2021 FA 21.09.2021 FA 15.02.2022
-----------------------------	-----------------------------------	--	---

TOP-Nr.: 8.

BETREFF

Antrag von Herrn Wolfgang Widder, Wiesloch, zur Einladung von Herrn Jim Klein

HAUSHALTSAUSWIRKUNGEN

HINZUZIEHUNG EXTERNER

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der GR beschließt entsprechend der Empfehlung des FA, die in der Sitzung mündlich vorgetragen wird. Die Mittel werden aplm. bereitgestellt.

SACHVERHALT

Mit der in der Anlage I beigefügten E-Mail hat Herr Wolfgang Widder für die Durchführung von „Kurt Klein-Tagen im Jahr 2022“ eine Budgetplanung vorgelegt. Vorausgegangen war ein Gespräch unmittelbar vor Weihnachten mit der Verwaltung und Vertretern des Heimatvereins, bei dem Herr Widder seine grundsätzlichen Überlegungen vortrug und über die Absicht informierte, Herrn Jim



Klein, Sohn von Herrn Kurt Klein, aus den USA nach Walldorf einzuladen und für ihn und mit ihm ein entsprechendes mehrtägiges Programm durchzuführen.

Die Thematik ist für den Gemeinderat nicht neu, haben wir uns doch mit der Vorlage für den Hauptausschuss am 05.03.2020 und in den Finanzausschuss-Sitzungen am 29.06.2021 und 21.09.2021 sowie dem Gemeinderat am 31.03.2020 sowie TUPV-Vorlage vom 15.09.2020, mit dem Thema entsprechend beschäftigt.

Herr Widder ist bereits im Rahmen des Stadtjubiläumsjahres 2020 auf die Verwaltung zugekommen mit der Absicht, eine Veranstaltung zu organisieren, um dem Leben und Wirken des ehemaligen jüdischen Walldorfer Mitbürgers Kurt Klein zu gedenken und es zu würdigen. Herr Klein, dessen Eltern im Jahr 1940 als Walldorfer Bürger deportiert worden sind, hätte am 2. Juli 2020 – also im Jubiläumsjahr – seinen 100. Geburtstag gefeiert. Bei den Recherchen die Herr Widder anstellte, ist er auch auf dessen Ehefrau Gerda Weissmann-Klein gestoßen, die in den fünfziger Jahren ein Buch geschrieben hat, welches zwischenzeitlich ins Deutsche übersetzt wurde mit dem Titel „Nichts als das nackte Leben“.

Nachdem Corona bedingt im Jahr 2020 keine Veranstaltung und im Jahr 2021 aus Anlass des 101. Geburtstags eine kleine Veranstaltung im Foyer der Astoria-Halle stattfinden können, ist Herr Widder mit dem Sohn von Herrn Kurt Klein durchgängig in Kontakt gewesen mit der Absicht, ihn nach Walldorf einzuladen und ein entsprechendes Programm anzubieten. Parallel dazu hat Herr Widder ein Buchprojekt auf den Weg gebracht, für dessen Unterstützung der Finanzausschuss mit Vorlage 20/2021 eine Zuwendung in Höhe von 2.000 € bereits gebilligt hat. Dazu ist Herr Widder in Kontakt mit dem Verlag Regionalkultur, wobei vorgesehen ist, dass Herr Jim Klein ein separates Kapitel, das sich dem Leben seines Vaters im Zeitraum zwischen dem Zweiten Weltkrieg bis zur Oscar-Verleihung widmet, beleuchtet.

Darüber hinaus hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit Schreiben vom 13. Juli 2020 den Antrag gestellt, eine Straße nach Kurt Klein zu benennen. Hier hat der TUPV in seiner Sitzung am 15.09.2020 beschlossen, dies im künftigen dritten Bauabschnitt Walldorf-Süd umzusetzen.

Die jetzt vorliegenden vorgesehenen Überlegungen von Herrn Widder für 2022 sehen folgendes vor. Er wünscht sich eine Einladung von Herrn Klein im Zeitraum vom 29. Juni 2022 bis zum 5. Juli 2022 durch die Stadt. Gleichzeitig hat er Vorstellungen für ein Rahmenprogramm entwickelt, welches aus der Anlage II hervorgeht. Parallel stellt sich Herr Widder eine Ausstellung sowie eine musikalische Darbietung unter Hinzuziehung von externen Referenten vor. Schließlich plant er die Auflage eines Jahresprogramm-Flyers, in der die Aktivitäten festgehalten werden. In der Summe sind die Teilmaßnahmen wie folgt von ihm geschätzt zusammengefasst:

• Aufenthalt 29. Juni 2022 bis 5. Juli 2022	3.700 €
• Ausstellung	2.000 €
• Konzert	3.500 €
• Vorträge	2.550 €
• Flyer	<u>3.000 €</u>
Zwischensumme	14.750 €
Buchprojekt	<u>2.000 €</u>
insgesamt	16.750 €.

Im persönlichen Gespräch bei der Verwaltung wurde Herrn Widder bereits signalisiert, dass man sich die Einladung von Herrn Klein mit seiner Ehefrau über einige Tage im Sommer durchaus vorstellen kann und dazu auch bereit ist, die Kosten zu übernehmen.

Vorberatung im Finanzausschuss:

Der FA wird die Angelegenheit in seiner Sitzung am 17.2. vorberaten. Über das Ergebnis wird in der Sitzung mündlich berichtet.

Matthias Renschler
Bürgermeister

Anlagen